

# **Protokoll der Mitgliederversammlung des Bauvereins Ev. Hauptkirche Rheydt**

**Datum:** 02.05.2026

**Ort:** Ev. Hauptkirche Rheydt  
Hauptstraße 90  
41236 Mönchengladbach

## **TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende, Herr Jochen Semmler, begrüßt die anwesenden Mitglieder, weitere Interessierte sowie die Vertreter der Presse.

Er informiert, dass sich mehrere Mitglieder entschuldigt hätten, darunter der Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Süd, Herr Ulrich Elsen, der aus familiären Gründen verhindert und dem er viel Freude bei seiner Feier wünscht.

## **TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte unter Beifügung der Tagesordnung per E-Mail sowie schriftlich am Freitag, den 10. April 2026. Damit wurde die satzungsgemäße Ladungsfrist von zwei Wochen eingehalten. Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.

## **TOP 3: Beschlussfassung zur TO**

Es werden keine Ergänzungen oder Änderungen zur Tagesordnung beantragt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

## **TOP 4: Totengedenken**

Seit der letzten Mitgliederversammlung im September 2025 ist das Vereinsmitglied Bernhard Keller (geb. 11. März 1942, verstorben am 17. März 2026) verstorben. Herr Keller war ein langjähriger und treuer Begleiter des Vereins. Auf seinen Wunsch hin wurden anlässlich seiner Beerdigung anstelle von Blumenspenden Spenden an den Verein geleistet.

Die Versammlung erhebt sich zu einer Schweigeminute zum ehrenden Gedenken an den Verstorbenen.

## **TOP 5: Geschäftsbericht:**

Herr Jochen Semmler berichtet über die Vereinsarbeit seit der letzten Mitgliederversammlung, die erst rund sieben Monate zurückliegt und führt aus:

Die nächste Veranstaltung nach unserer letzten MV war das nun schon traditionelle „Spenderdanktreffen“ am 7. Dezember, dem 2. Advent. Alle Spenderinnen und Spender der Monate Dezember 2024 bis November 2025 waren zu einem geselligen Treffen eingeladen, ganz gleich wie hoch der Spendenbetrag auch war. Bei Glühwein und Punsch sowie Adventsgebäck fand ein reger Austausch statt. Aber leider war die Zahl der Besucher doch recht übersichtlich. U. a. deshalb haben wir heute dieses Format gewählt.

Anschließend dankt Herr Semmler sehr herzlich der Küsterin, Frau Handschumacher, die sich bei jeder Veranstaltung des Vereins um alle Organisation in der Kirche kümmert, den Damen Braeuer und Witt im Gemeindebüro, sowie auch Frau Güttler, die all die Briefe ausfertigt, die den Unterstützerinnen und Unterstützern als Dank übersendet werden.

Kurz vor Weihnachten konnte man die 3. Fassung unseres Informationsflyers in Empfang nehmen.

Der Vorstand hatte beschlossen, die Sanierung der Hauptkirche durch eine weitere Zuwendung i. H. v. 50.000 € an die Ev. Kirchengemeinde Rheydt zum Zeitpunkt einer erfolgreichen Wiederaufsetzung der Helmspitze auf den Turm zu unterstützen. Die Zusammenkunft beim Spenderdanktreffen am 2. Advent war dafür ein wunderbarer Anlass. Die Presse hat abermals hervorragend berichtet. Der Gemeinde wurden damit bereits 350.000 € überwiesen. Der Vorstand ist guten Mutes, die in den verschiedenen Finanzierungsplänen im Rahmen der Fördermaßnahmen versprochenen 600.000 € tatsächlich sammeln und der Gemeinde überweisen zu können.

Die Begleitung der Tätigkeit des Vereins durch die Presse ist ein ganz wichtiger Beitrag für das Wecken von immer neuer Aufmerksamkeit für unsere Arbeit. Sie ist eine wesentliche Voraussetzung für unseren Erfolg. Herr Semmler dankt allen Journalistinnen und Journalisten für diese großartige Unterstützung! So wird die Notwendigkeit von Spenden immer wieder in Erinnerung gerufen. Bemerkenswert ist die Vielzahl der Einzelspenden, genauso, wie Spanne von 5 € bis zu großen Einzelspenden im fünfstelligen Bereich. Alle kennen Eugen Viehof. Er ist Vereinsmitglied. Mit seiner Generationen-Stiftung hat er schon einmal 20.000 € gespendet. Und nun hat er mit seiner ganz persönlichen Eugen Viehof -Stiftung abermals 20.000 € gespendet. Sehr bemerkenswert ist auch, dass manche andere Persönlichkeiten und Firmeninhaber, meist wollen sie ungenannt bleiben, immer wiederkehrend hohe, bis zu fünfstellige Beträge spenden.

Wir haben der Gemeinde im Rahmen von Finanzierungsplänen für die noch anstehenden Sanierungsabschnitte weitere 250.000 € zugesagt.

Ein echtes Highlight war das Konzert des Orchester Opus 125 aus Viersen im November letzten Jahres. Es war sehr gut besucht und wir erhielten eine sehr namhafte Spende des Trägervereins i. H. v. 1.330 €. Nochmals vielen Dank dafür!

Hervorheben gehört, dass immer wieder Menschen darum bitten, an den Bauverein zu spenden. Mal aus fröhlichem Anlass, von persönlichen Geschenken abzusehen oder aber auch aus traurigem Anlass, statt Blumen zum Grab zu bringen. Vor wenigen Tagen noch wurden dem Verein aus Anlass der Beisetzung unseres verstorbenen Mitglieds Wernhard Keller, mittels 28 Einzelspenden insgesamt 1.775 € zugewandt. Das ist eine wesentliche Unterstützungsleistung für unsere Hauptkirche.

Dafür müssen wir noch viel mehr tun als bisher, denn nun ist die Kirchturmspitze oben, aber die Sanierung ist noch nicht vollendet!

Die teuerste Seite haben wir in Arbeit und im Wesentlichen finanziert, Aber: 3 Seiten mit einem Kostenaufwand von mindestens 3 Mio. müssen noch gestemmt werden. Wie das geht, weiß ich noch nicht, aber ich weiß, dass dafür wieder der Bauverein eine Hilfestellung geben muss.

Also muss das nächste Projekt lauten: Wir wollen insgesamt 1 Mio. sammeln!!! Also noch einmal 400.000 €. Wie das gehen kann??? Ich sage mal:

Wir haben 80.000 Menschen in Rheydt. Wenn jeder 5 € gibt –

Wir haben mehr als 8.000 Gemeindeglieder in Rheydt. Wenn jeder 50 € gibt –

Wenn wir 400 Menschen finden, die sich so engagieren, dass sie 4 Jahre lang jeweils 250 € spenden -

Wenn unsere Unterstützer weiterhin an unserer Seite stehen -

Dann schaffen wir das!!!

Herr Pastors ergänzt, dass der Kalender zur Sanierung in fünfter Auflage unter dem Thema „Zeitreise“ erschienen ist und bislang 61 Exemplare verkauft wurden. Eine Ausweitung der Verkaufsstellen wird angeregt. Der Firma Cewe wird für gewährte Rabatte gedankt. Darüber hinaus werden weitere Merchandising-Produkte wie T-Shirts und Puzzle angeboten. Ein Benefizkonzert der Gruppen „Fun“ und „Stimmlich“ ist in Planung. Die Sichtbarkeit des Projekts bleibt ein zentrales Anliegen, insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Nordturm im Sommer eingerüstet wird. Der Verein zählt derzeit etwa 150 Mitglieder.

## **TOP 6: Kassenbericht**

Herr Dr. Ulrich Viefers stellt den Kassenbericht vor. Der Anfangsbestand betrug ca. 121 TEUR. Im Berichtszeitraum wurden Einnahmen in Höhe von insgesamt ca. 104 TEUR erzielt, die sich aus ca. 94 TEUR Spenden, 10 TEUR Mitgliedsbeiträgen sowie 1 TEUR sonstigen Einnahmen aus Verkaufserlösen zusammensetzen. Den Einnahmen stehen Ausgaben in Höhe von ca. 4 TEUR gegenüber. Darüber hinaus wurden 100 TEUR an Spenden an die Gemeinde weitergeleitet.

Insgesamt konnten 170 Einzelspenden verzeichnet werden. Darunter befanden sich zwei Großspenden mit einem Gesamtvolumen von 60 TEUR sowie zehn Spenden im Bereich zwischen 1 und 5 TEUR. Bemerkenswert ist, dass rund 80 % des gesamten Spendenaufkommens von lediglich 15 Personen geleistet wurden.

Abschließend weist Herr Dr. Viefers darauf hin, dass für Spenden bis zu einem Betrag von 300 EUR gegenüber dem Finanzamt der Kontoauszug als Nachweis ausreichend ist, und bittet die Mitglieder weiterhin um Unterstützung bei der Spendenakquise.

## **TOP 7: Bericht der Kassenprüfer**

Herr Stefan Gerhards berichtet über die gemeinsam mit Herrn Peter Buschmann am 28. April 2026 durchgeführte Kassenprüfung.

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Die Buchführung ist ordnungsgemäß, vollständig und nachvollziehbar; alle Belege lagen vor.

### **TOP 8: Aussprache zu den Berichten**

Aus der Versammlung wird die Frage gestellt, wann der Falke an die Kirche zurückkehren wird.

Herr Pfr. Stephan Dedring erläutert, dass sich die Tiere derzeit an der Juppekerk aufhalten und nach Abschluss der Bauarbeiten hoffentlich zurückkehren werden.

### **TOP 9: Entlastung des Vorstandes**

Herr Stephan Gerhards stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Die Abstimmung wird von Herrn Jochen Klenner MdL geleitet.

Der Vorstand wird einstimmig bei Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder entlastet.

### **TOP 10 Verschiedenes**

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht. Herr Semmler schließt die Versammlung um 13:05 Uhr und lädt die Anwesenden zum weiteren Austausch bei einem Imbiss ein.

Für das Protokoll



Roderich Busch